

7. Antrag des Herrn Desterwig-Dessau: Der Vorstand wolle beim Börsenvereine beantragen: Verlegern, welche Verlagsartikel ohne Ordinär- und Nettopreise herausbringen und solche direkt an das Publikum unter Umgehung des Sortiments vertreiben, sind die buchhändlerischen Verlehrsanstalten durch den Börsenverein zu verschließen.
8. Antrag des Herrn Niemann-Halle: Der Vorstand des S.-Th. B.-V. wolle eine Besprechung und event. Klarlegung der Statuten und Bestrebungen des im September d. J. in die Öffentlichkeit tretenden Sortimenterverbandes (S. m. b. S.) veranlassen.
9. Kleine Mitteilungen.
10. Neuwahl des Vorstandes.
11. Beschlussfassung über den Ort der nächstjährigen Versammlung.

Etwaige Anträge für die Versammlung seitens der Mitglieder sind bis spätestens 14 Tage vor der Hauptversammlung dem Vorfigenden einzureichen.

Der Vorstand
des **Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Verbandes**
C. Strien. F. Thienemann. P. Wunschmann. A. Huschke.
A. Hopfer. M. Kretschmann. S. Stollberg.

Buchhändler-Verband „Kreis Norden“.

[36198]

Hamburg, 16. August 1897.

Einladung
zur

Ordentlichen Kreisvereins-Versammlung

am Sonntag, den 29. August 1897, mittags 12¹/₂ Uhr.

Geehrter Herr Kollege!

Gemäß des Beschlusses unserer letzten Versammlung in Oldenburg soll die diesjährige Versammlung wieder in Hamburg stattfinden. Die Satzungen schreiben als Zeitpunkt den vorletzten Sonntag des Septembers vor, räumen jedoch dem Vorstande das Recht ein (§ 9, Absatz 1 der Satzungen) unter Umständen einen andern Tag zu bestimmen. In der Sitzung des Gesamt-Vorstandes vom 13. Mai d. J. wurde von auswärtigen Mitgliedern der dringende Wunsch geäußert, in diesem Jahre einen früheren Zeitpunkt zu wählen, um gelegentlich unserer Versammlung auch die

Allgemeine Gartenbau-Ausstellung in Hamburg noch zu guter Sommerszeit*) besuchen zu können. Dem

*) In den Tagen vom 27. August bis 5. September wird die große Herbst-Ausstellung sein. Diese große Herbst-Ausstellung wird an Großartigkeit und Fülle des Gebotenen jedenfalls mit der stattgefundenen Frühjahr-Ausstellung in gleichem Range stehen, vielleicht noch viel reichhaltiger ausfallen. Zu dieser Zeit sind die Kulturen der vielen Arten von Handelspflanzen abgeschlossen und versandfertig.

Die Herbst-Ausstellung wird zunächst wieder wie die Frühjahr-Ausstellung große Wettbewerbe auf Dekorations-Gruppen, Palmen, Farren u. s. w., wie auch Schaulpflanzen, Blatt- und blühende Pflanzen umfassen; nur werden die Wettbewerbe hier außerordentlich reichhaltiger sein und alle für den Herbst sich eignenden Arten mit umfassen.

Es werden in dieser Ausstellung namentlich wieder Orchideen, wie auch die Insektivoren (Fleischfressende Pflanzen) vertreten sein, da für großartige Leistungen in diesen beiden Spezialitäten hohe Ehrenpreise von Tausenden von Mark zur Verfügung stehen. Außerdem werden noch die großen Ehrenpreise für Dekorations-Gruppen, Nelken, Palmen, Neuheiten von Palmen, Topfobstbäume mit Früchten u. s. w., wie auch für Weinkulturen in Töpfchen zur Verteilung gelangen.

Zum letzten Male wird hier auch die Bindekunst zeigen, was sie mit den um diese Zeit blühenden Stauden, Sommerblumen u. s. w. Großartiges zu leisten vermag.

Auch die Gemüsegärtner werden in dieser Ausstellung, der einzigen, in der große Gesamtleistungen ihrer Erzeugnisse in Wettbewerb treten können, ihre Produkte in größter Fülle und Reichhaltigkeit zur Schau stellen.

damals einstimmig gefaßten Beschlüsse gemäß berufen wir hiermit die

diesjährige ordentliche Kreisvereins-Versammlung auf

Sonntag, den 29. August 1897, mittags 12¹/₂ Uhr,
nach Hamburg

ein. Die Tagesordnung, welche außerordentlich wichtige Dinge zur Beratung und Beschlussfassung stellt, finden Sie untenstehend abgedruckt. Wir rechnen deshalb auf zahlreichen Besuch der Versammlung.

Einige auswärtige Kollegen hatten uns die Absicht ausgesprochen, ihre Frauen mitzubringen. Wir begrüßen diesen Entschluß freudig und hoffen, daß er auch bei den übrigen Mitgliedern ein zustimmendes Echo finden wird. Selbstverständlich ist es uns eine Ehre, die Damen freundlichst zu bewillkommen und mit unsern Frauen bezw. Töchtern bekannt zu machen. Wir bitten die resp. Herren, uns die bezüglichen Anmeldungen für Bestellung in Gasthöfen rechtzeitig zugehen zu lassen, da sonst nicht sicher auf gute Unterbringung zu rechnen ist. Bei Aufstellung des Programmes ist für die Unterhaltung der Damen mit Sorgfalt Bedacht genommen.

Für den gefelligen Teil der Tage in Hamburg — wir hoffen, daß recht viele unserer auswärtigen Kollegen die Gelegenheit benutzen werden, um einige Tage in Hamburg zu weilen — hat sich ein Festausschuß, bestehend aus den Herren Theodor Christiansen, Ernst Maasch und Gustav Meißner gebildet. Der Festausschuß hat folgendes Programm aufgestellt:

Sonnabend, 28. August 1897:

(Sitzung des Gesamt-Vorstandes abends 6 Uhr in Bartels Hotel)
Abends 8¹/₂ Uhr: Zusammenkunft im Ratsweinkeller,
Rosenkranz-Zimmer (mit Damen).

Sonntag, 29. August 1897:

Morgens 9 Uhr: Besuch der Allgemeinen Gartenbau-Ausstellung. Versammlung im Konversations-Zimmer des Verwaltungsgebäudes am Eingang Holstenthor.
Vormittags 11 Uhr: Gemeinsames Frühstück im »Treibhaus«.

Mittags 12¹/₂ Uhr: Hauptversammlung im Restaurant des Zoologischen Gartens. Während der Hauptversammlung ist für Unterhaltung der Damen Sorge getragen.

Nachmittags 4 Uhr: Festtafel im Restaurant des Zoologischen Gartens. (Preis des Gedeckes 4 M exkl. Getränk.) Nach der Tafel Spaziergang durch den Zoologischen Garten. Daran anschließend: Kommerzbaselbst.

Montag, 30. August 1897:

Morgens 9 Uhr: Rundfahrt*) durch die Stadt und Hafen. Nach Beendigung der Rundfahrt (ca. 12 Uhr) Frühstück in Kothe's Wintergarten, Neuerwall 72.

Nachmittags 3 Uhr 25 Min.: Abfahrt vom Berliner Bahnhof nach Friedrichsruh zum Besuch des Fürsten Bismarck.

Abends 8¹/₂ Uhr: Abschiedstrunk in der Alsterluft.

Wenn jetzt der »Kreis Norden« nach langen Jahren zuerst wieder mit Frauen zusammen kommen wird, so sind wir durchdrungen von der Ehre, die Hamburg dadurch zu teil werden wird, und versichern, daß wir es an keinerlei Aufmerksamkeit fehlen lassen werden, um die Festtage zu angenehmen und harmonischen zu machen.

*) Der Abfahrtsort wird Sonntags bei Tisch bekannt gegeben werden.